

# LAUFFENER BOTE

25. Woche

18.06.2009

Die Weinstadt am Neckarufer • [www.lauffen.de](http://www.lauffen.de)

## Gedenkfeier 50 Jahre Busunglück

**Gedenkfeier**  
Samstag, 20. Juni  
11 Uhr  
Gedenkstein  
Siedlerstraße



- Musikstück  
Stadtkapelle  
Lauffen a. N.
- Ansprache des  
Bürgermeisters  
Klaus-Peter  
Waldenberger
- Zeitzeugen-  
berichte
- Gemeinsames  
Gebet der  
Ev. und Kath.  
Kirchengemein-  
de gesprochen  
von Pfarrerin  
Stefanie  
Henger und  
Gemeinde-  
referentin  
Irmgard  
Schmitt
- Musikstück  
Stadtkapelle  
Lauffen a. N.
- Kranznieder-  
legung an der  
Gedenkstätte

### Aktuelles

■ Schwimmen bei  
Fackelschein im  
Lauffener Freibad  
Ulrichsheide am  
20. Juni bis Mitternacht (Seite 5)



■ Giggerles-Schießen des Schützen-  
vereins am 20. und 21. Juni im  
Vereinsheim Forchenwald (Seite 6)

### Kultur

■ Das Dörfle, Lauffens kleinster „Stadt-  
teil“ stand im Mittelpunkt von zwei  
Feiern: Ausstellung bis 25. August im  
Museum (Seite 6)

■ Kirchenkonzert des Akkordeon-  
Orchesters Lauffen  
am 21. Juni in der  
Regiswindiskirche  
(Seite 3)



### Amtliches

■ Öffentliche Sitzung des Bau- und  
Umweltausschusses am 24. Juni im  
Großen Sitzungssaal des Rathauses  
(Seite 8)

■ Straßensperrungen: Siedlerstraße  
für Gedenkfeier am 20. Juni, Gärtles-  
weg ab 22. Juni (Seite 8)

■ Biotonne: Ab sofort beginnt wieder  
die wöchentliche Leerung der brau-  
nen Tonne (Seite 8)

### Brücken- fest

Am 27. und  
28. Juni  
(Näheres S. 4)

# Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

**Stadtverwaltung Lauffen a. N.** Tel. 1 06 - 0

Telefax: 071 33 / 106 - 19

Internet-Adresse <http://www.Lauffen.de>

Redaktion Lauffener Bote: [bote@Lauffen-a-n.de](mailto:bote@Lauffen-a-n.de)

**Bürgerbüro Lauffen a. N.** Tel. 07133/2077-0/Fax 2077-10

**Sprechstunden Bürgerbüro**

Montag bis Freitag jeweils 8.00 bis 18.00 Uhr

Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

**Sprechstunden übrige Ämter:**

Montag bis Freitag jeweils 8.00 bis 12.00 Uhr

außerhalb dieser Zeiten gerne nach Vereinbarung

**Bürgerreferentin** Tel. 1 06-16

**Bauhof** Tel. 2 14 98

**Stadtgärtnerei** Tel. 2 15 94

**Städt. Kläranlage** Tel. 51 60

**Freibad „Ulrichsheide“** Tel. 43 31

**Begegnungsstätte für Ältere, Bahnhofstr. 27** Tel. 9018283

**Stadhalle/Sporthalle** Tel. 129 11 oder 0 172/5 92 60 04

**BÖK, (Bücherei, Öffentlich, Katholisch)** Tel. 2000 65

**Kindertagesstätten/Kindergärten**

Kindergarten Städtle, Heilbronner Straße 32 Tel. 56 50

Kindergarten Herrenacker, Körnerstraße 26/1 Tel. 1 47 96

Kindergarten, Charlottenstr. 95 Tel. 1 66 76

Kita Karlstraße, Karlstr. 70 Tel. 2 14 07

Kindergarten, Brombeerweg 7 Tel. 96 38 31

Johannes-Brenz-Kindergarten, Herdegenstr. 10 Tel. 57 49

Louise-Scheppler-Kindergarten, Schulstr. 7 Tel. 57 69

Paulus-Kindergarten, Schillerstr. 45/1 Tel. 63 56

Regiswindis-Waldorfindergarten, Kneippstr. 7 Tel. 204210/11

**Schulen**

Herzog-Ulrich-Grundschule, Ludwigstr. 1 Tel. 51 37

Hort- u. Kernzeitbetreuung Herzog-Ulrich-Grundschule Tel. 963125

Hölderlin-Grundschule, Charlottenstr. 87 Tel. 48 29

Kernzeitbetreuung Hölderlin-Grundschule Tel. 4829

Hölderlin-Gymnasium, Charlottenstr. 87 Tel. 76 73

Hölderlin-Hauptschule, Herdegenstr. 15 Tel. 79 01

Hölderlin-Realschule, Hölderlinstr. 37 Tel. 68 68

Erich-Kästner-Schule, Förderschule, Herdegenstr. 17 Tel. 72 07

Schulsozialarbeit für Hauptschule Tel. 96 14 85

Schulsozialarbeit für Real- und Förderschule Tel. 2359277

Kaywald-Schule f. Geistig- und

Körperbehinderte, Charlottenstr. 91 Tel. 980 30

Musikschule Lauffen a. N. und

Umgebung, Südstraße 25 Tel. 48 94

Volkshochschule, Rieslingstr. 32 Fax 56 64

Anmeldung auch im Bürgerbüro Tel. 38 45

**Museum der Stadt Lauffen a. N.** Tel. 1 22 22

**Öffnungszeiten:** Samstag und Sonntag jeweils

14.00 bis 17.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

**Polizeirevier Lauffen a. N.** Tel. 20 90 oder 1 10

**Feuerwehr Notruf** Tel. 1 12

**Freiwillige Feuerwehr Lauffen a. N.** Tel. 2 12 93

**Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser)** Tel. 071 31 / 56 25 62

**nach Dienstschluss** Tel. 071 31 / 56 25 88

**Stromstörungen** Tel. 071 31 / 6 10 - 0

**Notariate**

Notariat I Tel. 2029 610

Notariat II Tel. 2029 621

**Häckselplatz (Sommeröffnungszeiten)**

Öffnungszeiten: Fr. von 16.00 – 18.00 Uhr, Sa. 11.00 – 16.00 Uhr

**Recyclinghof (Sommeröffnungszeiten)**

Do. und Fr. von 16.00 – 18.00 Uhr, Sa. von 9.00 – 16.00 Uhr

**Mülldeponie Stetten** Tel. 071 38 / 66 76

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr

und von 13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 9.00 bis 11.30 Uhr

Die wöchentliche Müllabfuhr erfolgt in der Regel dienstags

von 6.00 bis 16.00 Uhr.

**Deutsche Bahn AG, ReiseZentrum Lauffen a. N.**

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr, Infos

unter Service-Nr. 01805996633 (gebührenpfl.) oder unter [www.bahn.de](http://www.bahn.de)

reine Fahrplanauskunft unter 0800/1507090 (gebührenfrei)

**Postfiliale (Postagentur)**

Getränkemarkt GEFAKO, Körnerstr. 18, Mo. – Fr. 9 bis 18; Sa. 8 bis 12.30 Uhr

**IAV-Stelle**

**Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle**

für ältere, hilfebedürftige u. kranke Menschen und deren Angehörige

Kontaktperson: Frau Brigitte Gröninger Tel. 9858-25

**Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim**

Kranken- und Altenpflege:

Frau Brigitta Henn Tel. 9858-24

**Wochenenddienst**

20./21.06.2009: Schwestern Claudia, Silvia, Antje, Lena, Daniela

Gemeineschwester, Rieslingstr. 18 Tel. 9858-24

Nachbarschaftshilfe/Familienpflege/Hospizdienst

Frau Lore Fahrbach Tel. 9858-26

**Krankenpflege**

Arbeiter-Samariter-Bund, Paulinenstr. 11, Lauffen Tel. 95 30-0

Häusliche Krankenpflege Tel. 95 30-25

d'hoim Pflegeservice Tel. 07135/93992

Mobiler Sozialer Dienst Tel. 95 30-20

Essen auf Rädern Tel. 95 30-15

Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1 – 3

Häusl. Pflege b. Betreuten Wohnen Tel. 991-418, Fax 991-499

Senioren-Pflegeheim Haus Edelberg Tel. 991-0, Fax 991-499

Freundeskreis Suchthilfe Tel. 21729

**Ärztlicher Notdienst**

In Vertretung des Hausarztes ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst erreichbar

von montags bis freitags 19.00 Uhr bis 7.00 Uhr bzw. an Feiertagen ab dem

Vortag 19.00 Uhr bis zum nächsten Werktag 7.00 Uhr sowie samstags

und sonntags ganztägig. **Telefon 07133/900790.** Eine telefonische Vor-

anmeldung ist unbedingt erforderlich. In lebensbedrohlichen Fällen wäh-

len Sie jedoch gleich **19222** ohne Vorwahl (Rettungsleitstelle).



Herausgeber: Stadt Lauffen a. N. – Verantwortlich für den Inhalt mit Ausnahme des Anzeigenteils:

Bürgermeister Waldenberger

Verantwortlich für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49–55, 74336 Brackenheim-Hausen,

Telefon (071 35) 1 04 - 1 10 / 11, Fax 10 41 60.

## Trauriger Jahrestag: Vor 50 Jahren ereignete sich in Lauffen a. N. das schwerste Unglück seit Kriegsende

Gedenkfeier zum Busunglück am Samstag, 20. Juni 2009

Der 20. Juni ist in Lauffen a. N. ein Jahrestag mit einer tragischen Vergangenheit: 2009 jährt sich an diesem Tag der Zusammenstoß eines Zuges mit einem Bus am Lauffener Bahnübergang zum 50. Mal. Die Stadt Lauffen a. N. lädt deshalb am Samstag, 20. Juni, um 11 Uhr zu einer Gedenkfeier an die Gedenkstätte in der Siedlerstraße ein.



Heute weist ein Gedenkstein in der Siedlerstraße, an dem auch die Gedenkfeier abgehalten wird, auf das Busunglück vor 50 Jahren hin. (Foto: Thumm)

Auch damals war es Samstag – am 20. Juni 1959 um 17.32 Uhr passierte das Unfassliche: Ein mit 72 Personen völlig überfüllter Bus der Firma Ernesti passierte etwa 1 Kilometer südwestlich des Lauffener Bahnhofs am schienenparallelen beschränkten Bahnübergang des Posten 47 die Gleise, als im selben Moment der Eilzug Stuttgart –

Würzburg heranraste. Nach Augenzeugenberichten war die Schranke bereits ein Stück herabgelassen, als der Bus noch auf die Gleise fuhr.

Freiwillige Helfer, Beamten der örtlichen Polizei, Ärzte, die Lauffener Feuerwehr sowie die Helfer vom Deutschen Roten Kreuz waren innerhalb weniger Minuten nach dem Zusammenstoß zur Stelle. Von den 36 größtenteils schwer verletzten Personen, die noch nicht auf dem Transportweg verstarben, konnten mithin durch diesen schnellen Einsatz vor Ort in den Krankenhäusern von Lauffen a. N., Brackenheim und Heilbronn 27 gerettet werden. 45 Tote waren zu beklagen. Neben Arbeitspendlern auf der Heimfahrt befanden sich unter den Verunglückten Angehörige von zwei Trauergemeinden, die in Ochsenburg und Meimsheim an Beerdigungen teilgenommen hatten. Dieser Umstand trug auch mit zu der Überfüllung des eigentlich nur für 59 Personen zugelassenen Busses bei. In Meimsheim war der Bus zum großen Glück mehrerer Personen so voll, dass der Fahrer diese dort stehen lassen musste. Unter den Glücklichen waren auch die Eltern von



Georg Schissler, der als Zeitzeuge zur Gedenkfeier am kommenden Samstag sprechen wird. Die weiteren Zeitzeugen: Maria Abendschön hat vor 50 Jahren durch den Zusammenstoß von Zug und Bus ihre Mutter Maria Löw verloren, Rudy Schaber war damals selbst Insasse des Unglücksbusses, wurde in dem Fahrzeug eingeklemmt und überlebte die Katastrophe. Kurt Rein war als Mitglied des Deutschen Roten Kreuzes, damals in Bönningheim, heute in Lauffen a. N., als erster Helfer an der Unfallstelle vor Ort. Auch sie werden am Gedenktag sprechen und von den verschiedenen Schicksalen berichten. ■

404 Meter weit schob der Zug den Bus vor sich her. Helfer waren sofort zur Stelle und konnten Verletzte bergen. (Foto: Archiv)

### Programmablauf der Gedenkfeier:

- Musikstück Stadtkapelle Lauffen a. N.
- Ansprache des Bürgermeisters Klaus-Peter Waldenberger
- Zeitzeugenberichte von Rudy Schaber, Kurt Rein, Maria Abendschön und Georg Schissler
- Gemeinsames Gebet der Ev. und Kath. Kirchengemeinde gesprochen von Pfarrerin Stefanie Henger und Gemeindeferentin Irmgard Schmitt
- Musikstück Stadtkapelle Lauffen a. N.
- Kranzniederlegung an der Gedenkstätte

## Kirchenkonzert des Akkordeon-Orchesters

Nach vier Jahren Pause spielt das Akkordeon-Orchester Lauffen (AOL) am Sonntag, 21. Juni, wieder in der Lauffener Regiswindiskirche.

Beginn des Konzerts ist um 19 Uhr. Dass ihr Instrument sich nicht nur für Straßenfeste eignet, sondern ein hochkarätiges und vielseitiges Konzert-Instrument ist, hat das Akkordeon-Orchester Lauffen schon bei vergangenen Konzerten bewiesen. Vor allem in der Kirche kommt der Klang voll zum Tragen.

Unter der Leitung von Klaus Berger und Sylvia Schiffner werden die beiden Orchester des AOL ein vielfältiges Programm präsentieren. Dieses reicht vom traditionellen Kirchenlied wie

„Air“ aus der Suite Nr. 3 von Johann Sebastian Bach bis zum bekannten Popsong „One Moment in Time“ von Whitney Houston. Als besonderen Gast hat das AOL Götz Engelhardt eingeladen, welcher bereits bei anderen Konzerten mit seiner Geige das Publikum verzauberte. Diesmal kommt er mit einem ganz anderen Instrument und wird für eine Überraschung sorgen. Der Posaunenchor Lauffen wird unter der Leitung von Albrecht Schneider das abwechslungsreiche Programm abrunden. Nach dem Konzert wird noch ein Umtrunk mit Sekt und Schinkenhörnchen geboten. Karten gibt es bei allen aktiven Spielern, bei der Fa. Stöcker in Lauffen und an der Abendkasse.



Unter der Leitung von Klaus Berger und Sylvia Schiffner werden die beiden Orchester des AOL ein vielfältiges Programm präsentieren. (Foto: AOL)

Veranstalter des Konzerts ist die evangelische Kirchengemeinde. ■

# LAUFFENER BrückenFest

Sa, 27.6 + So, 28.6.2009

**Festprogramm am Sa, 27.6.09**

14.00 **Bewertungsbeginn**

17.00 **Eröffnung** Alte Neckarbrücke  
(mit Salutschießen, Aufmarsch Stadtkapelle und Amphicar-Vorführung)

18.00 **Oldtime Jazz Collegium** Burghof

19.00 **ReBeatles** Marktplatz

19.00 **Backyard Boogie** Altes Heilbronner Tor

20.00 **Kaela & Tinitus** ZEAG Jugendbühne

**Festprogramm am So, 28.6.09**

10.15 **Ökumenischer Gottesdienst** Burghof

13.00 **Lauffener Katzenbeißer-Cup**  
Kinder- und Unterhaltungsprogramm

18.00 **Dicke Fische** Burghof

18.00 **Boogaloo Kings** Marktplatz

18.00 **Wendrsonn** Altes Heilbronner Tor

18.00 **Endorphine & Tomstroke**  
ZEAG Jugendbühne



Mit Katzenbeißer-Cup So, 28.6. | 13 Uhr

Die Brücken bleiben Thema Nummer Eins in Lauffen a. N. Nachdem die Stadt erfolgreich um eine Behelfsbrücke an der B 27 gekämpft hat, wird Ende Juni das Brückenfest gefeiert. Allerdings nicht das erste sondern das 15. und auch nicht mit der B 27 als Anlass. Zum 15-jährigen Jubiläum wartet das Fest im historischen Lauffener „Städtle“ am Samstag und Sonntag, 27. und 28. Juni 2009 mit einem Rekord an teilnehmenden Vereinstreibenden und Organisationen auf. Das Live-Musikprogramm von Rock bis hin zu Schwabenschlagern, Spezialitäten aus Küche und Keller sowie Neckar-Specials und spannende Programmeinlagen versprechen ein buntes Festtreiben mit Unterhaltungsgarantie für Groß und Klein. Spaß- und Sport-Highlight wird wieder der Fun-Triathlon „Katzenbeißer-Cup“ sein, den der Turnverein Lauffen am Sonntagnachmittag ausrichtet.

An den beiden Festtagen sollen die positivsten Aspekte der Brücken und des Brückenbauens im Vordergrund stehen. Die altherwürdige, die beiden Lauffener Stadtteile „Dorf“ und „Städtle“ zusammenführende Neckarbrücke ist Symbol für die verbindende, gesellige Begegnung der Bevölkerung Lauffens. Sie ist aber auch greifbares Zeichen für das Brückenschlagen von Mensch zu Mensch, zu den vielen Freunden und Gästen, die aus nah und fern zum Lauffener Brückenfest kommen werden. Zudem wird am Samstag nach der Festeröffnung im Lauffener Burghof 20 Jahre Deutsche Einheit gefeiert. Auch hierzu sind alle Besucher des Brückenfests gemeinsam mit den Gästen aus der

Partnerstadt Meuselwitz, Thüringen, herzlich zum Mitfeiern eingeladen.

Die Lauffener Vereine und Einrichtungen sowie die Stadtverwaltung haben sich wieder viel einfallen lassen um den Besuchern des Brückenfestes an den beiden Veranstaltungstagen etwas Besonderes zu bieten. Offiziell eröffnet wird das Fest am Samstag, 27. Juni, um 17 Uhr an der Alten Neckarbrücke im Städtle. Dort wird Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger, begleitet von Salutschüssen des Schützenvereins, dem Einmarsch der Lauffener Stadtkapelle, und einer Amphicar-Vorführung persönlich alle Festbesucher in Lauffen a. N. willkommen heißen. Am Sonntag, 28. Juni, wird das Festgeschehen mit einem ökumenischen Gottesdienst um 10.15 Uhr im Burghof beginnen. So richtig Laune machen am gesamten Wochenende die Bands auf vier Bühnen in den Gassen der Altstadt.

Am Samstag dürfen sich alle Festleser gleich auf ein ganz besonderes musikalisches Highlight auf dem Marktplatz hinter der Alten Neckarbrücke freuen: Die **ReBeatles**. Die vom deutschen Pop- und Rockmusikerverband als „beste Beatles-Imitation, die er jemals gehört hat“ rezensierte Band ist alles andere als ein unbeschriebenes Blatt. Im bundesweiten Wettbewerb räumen die vier Mainzer den ersten Preis als beste Beatles-Imitation ab und zählen fortan im TV bei RTL, Sat1 etc. sowie auf allen Beatles-Festivals mit Rang und Namen zu den begehrtesten Pilzköpfen. Wer die wahrhaft auferstandenen legendären Originale sehen will, ist an der Lauffener Marktplatzbühne goldrichtig.

Daneben bringt das **Oldtime Jazz Collegium** New Orleans in den Burg-

hof. Die sechs Vollblutmusiker würzen das Lauffener Brückenfest mit luftigen und spontanen Interpretationen alter Jazzgrößen von Louis Armstrong bis Sidney Bechet. **Backyard Boogie** am Alten Heilbronner Tor haben eine großartige Mischung von Rock, Blues und Soul im Gepäck, die die vier Abstatter handmade, ehrlich, und leidenschaftlich zu präsentieren verstehen. Mit den Hits von Jimi Hendrix, S.R. Vaughan, Cream, Rory Gallagher oder ZZ Top werden die 70er- und 80er-Jahre wieder lebendig. Ab 20 Uhr rocken dann **Kaela** und **Tinitus** die von der ZEAG Energie AG gesponserte Jugendbühne.

Am Sonntag gastieren die aus mehreren Irish-Pub Auftritten bekannten und beliebten **Boogaloo Kings** auf dem Marktplatz. Mit ihrem mitreißenden, genreübergreifenden Stil erfreuen sich die vier coolen Musiker aus Bruchsal, die bereits mit Größen wie Louisiana Red oder Aron Burton auf Europatournee waren, einer riesigen Fangemeinde. Im Burghof sind die Festbesucher am Abend zu einem Konzert des Böblinger Trios **Dicke Fische** geladen. **Dicke Fische** Konzerte machen Spaß, sind einfühlsam und jedes Mal ein bisschen anders. In ihre ganz eigene Musikwelt mit zwei akustischen Gitarren und einem Cajon – einer südamerikanischen Holzkiste – haben die drei schon Kunden wie den VFB, Coca Cola oder Porsche entführt oder beispielsweise Christoph Sonntag bei seinen Auftritten unterstützt. „Mir können fei auch Hochdeutsch. Wellad aber net!!!“, ist das Motto von **Wendrsonn**, die sich in den letzten Jahren zu einer der besten süddeutschen Mundartbands entwickelt haben und am Sonntag vor dem Alten Heilbronner Tor spielen. Egal ob im

Vorprogramm von Joe Cocker, auf der Landesgartenschau oder auf der SWR3-Party in Tübingen – wo die sechs Musiker auftreten, garantieren sie Stimmung und Gänsehaut. Das Konzert in Lauffen ist speziell für den Wendrsonnsänger und

Songwriter Markus Stricker etwas ganz besonderes. Der Stammbaum seiner Familie lässt sich in Lauffen bis ins 15. Jahrhundert zurück verfolgen. Mit a bissle Rock, a bissle Blues, a bissle Reggae, a bissle Funk ond Folk – natürlich alles im breitesten

Dialekt – sind Wendrsonn für jede Menge gute Laune und Überraschungen gut. Auf der ZEAG-Jugendbühne können die jungen Festlesgänger mit **Endorphine** und **Tomstroke** auch am Sonntag so richtig Party machen.

Oldtime Jazz Collegium	ReBeatles	Dicke Fische	Boogaloo Kings	
				
Sa, 27.6.09		+	So, 28.6.09	
Backyard Boogie	Kaela & Tinitus	Wendrsonn	Endorphine & Tomstroke	
				

### Brückenfest-Specials 2009

**Neckar** Neckarfähre, Sa 14 – 18 & So 12 – 18 Uhr | Neckardonuts – die Wassermotorinseln, Sa 17 – 20 & So 12 – 18 Uhr | Den Neckar im Kanu erleben, So 12 – 17 Uhr | Flusstretstelle

**Burg** Burgmuseum geöffnet, Sa 18 – 20 & So 14 – 20 Uhr | Führung durchs Burgmuseum, So 18 Uhr | Turmbegehung, So 14 – 18 Uhr

**Unterhaltung** Märchenerzählungen für Erwachsene im Burggarten, Sa 20 – 22, So 17 – 19 Uhr | Tanzaufführungen, Sa & So 15 Uhr | Judo- und Ju-Jitsu-Aufführungen So 12 + 14 Uhr | Flohmarkt | Blutdruckmessen | Ruder-Ergometer

**Kinder und Jugend** Monkey-Climbing & Slacklining, So 10 – 19 Uhr | Kistenstapeln | Puppenspiel für Kinder ab 3 Jahre, So 14, 15, 16, 17 Uhr | Zauberer, So 18 Uhr | Bastelworkshops | Flugzeugmodellbau | Barfußparcours | Spielstraße | Kindereisenbahn | u. v. m.

## LAUFFENER BrückenFest

Sa, 27.6 + So, 28.6.2009



### Seniorenzentrum Haus Edelberg

#### Caféhausmusik

Zur behaglichen Kaffeestunde lädt Haus Edelberg am Sonntag, 21. Juni, ab 15 Uhr ins Hausrestaurant sehr herzlich ein.

Stefan Zentarra umrahmt den Nachmittag am Klavier mit Caféhausmusik. Genuss für Seele und Leib – bei Musik, Kaffee und Kuchenbüfett. Haus Edelberg freut sich auf alle Gäste. ■

### Schwimmen bei Fackelschein

Bei Fackelschein können sich die Besucherinnen und Besucher des Lauffener Freibads Ulrichsheide am Samstag, 20. Juni, einen besonderen Badespaß in den Abendstunden gönnen. Die Anlage wird dann vom Schein der

aufgestellten Fackeln erhellt. Der Freibad-Besuch mit Gute-Laune-Garantie wird von 20 bis 24 Uhr geboten.

Der Kiosk hat geöffnet. Der Eintritt orientiert sich an den Freibadeintrittspreisen. ■



Besuchen Sie uns im Internet:  
[www.lauffen.de](http://www.lauffen.de)



## Giggerles-Schießen des Schützenvereins



Wer ein gutes Auge und eine ruhige Hand hat, kann beim Lauffener Giggerles-Schießen ein halbes Hähnchen gewinnen.  
(Foto: Schützenverein)

Der Schützenverein im Forchenwald lädt am Samstag und Sonntag, 20. und 21. Juni, zum traditionellen Giggerles-Schießen ein. Beginn ist am Samstag ab 14 Uhr, am Sonntag ab 10 Uhr. Abends wird jeweils gesellige Live-Musik geboten.

An diesem Wochenende kann sich jeder Interessierte im sportlichen Schießen in den verschiedensten Disziplinen, wie beispielsweise Kleinkali-

ber-Gewehr, Vorderlader oder Luftgewehr, testen. Bei gutem Auge kann sogar ein halbes Hähnchen gewonnen werden.

Sonntags wird Kinderbetreuung angeboten und es gibt Kaffee & Kuchen.

Bei Bedarf steht ein beheiztes Zelt zur Verfügung.

Die Lauffener Schützen freuen sich auf zahlreiche Gäste im Schützenhaus im Forchenwald. ■

## Das Dörfle, Lauffens kleinster „Stadtteil“ steht im Mittelpunkt von zwei Feiern Ein viertel Jahrhundert Museum und vier Jahrzehnte Heimatverein

Auf einen kurzen Ausflug durch die Geschichte des Dörfles nahm Stadtarchivar Dr. Norbert Hofmann die zahlreichen Zuhörer im Museumsgarten mit.  
(Fotos: Thumm)



„Was verbindet uns mit einer Nonne des 13. Jahrhunderts? Oder mit einem Müller von 1875? Es ist eigentlich ganz einfach: Wir stehen auf demselben Boden“, schreiben die Museumsleiter Volker Friebel und Eva Ehrenfeld im Begleitheft zur neuen Ausstellung im städtischen Museum.

Beim Museumsfest kommen „Jetzt“ und „Damals“ ganz dicht zueinander. Im Hof der früheren Klosterkirche feiern die Menschen von heute unter der Sonne 2009 das Fest zu Ehren der beiden Jubilare. Mit dem Schritt in das kühle Museum beginnt die Reise zurück bis in die Jungsteinzeit.

Begeisterte Wiedererkennungsrufe aus der Menschentraube, die sich um die digitale Foto-Präsentation mit historischen Aufnahmen vom Lauffener Dörfle schart, mischen sich mit fragenden Erkundungsblicken auf die große historische Karte, die das Zentrum der neuen Ausstellung bildet. Auf dieser lassen sich die Veränderungen des Dörfles anhand grafischer

Darstellungen von früher bis heute nachvollziehen.

Der Dank des „Schultes von Stadt und Dorf Lauffen“ gilt beidem, der Arbeit von Verein und Museumsleitung in den vergangenen Jahren wie auch der exakten Aufarbeitung der Geschichte des sogenannten dritten Stadtteils. Genau genommen gehört das Dörfle jedoch auch, wie der Name schon die Richtung weist, zum Lauffener Dorf und natürlich heute zur Gesamtstadt Lauffen a. N.



Der Blick auf die Ausstellungskarte erweist sich für viele – auch Lauffen-Kenner – als Aha-Erlebnis. „Der Mühlkanal war damals auch schön“, so Stadtrat Frieder Schuh.



Ob nun anhand von kurzen prägnanten Wort-Abschnitten im Museum oder bei kurzen Geh-Abschnitten auf einem ausgeschilderten Rundgang – die Highlights des kleinen Stadtteils, der auch Geburtsort des Dichters Friedrich Hölderlin ist, offenbaren sich jedem, der sich ein wenig Zeit zum Hinschauen nimmt auf die gewünschte Art und Weise.

Eine volle Packung Lauffener Gedächtnistraining mit nach Hause gibt das von Jürgen Reiner gestaltete Jubiläums-Memory „Lauffen x 2“. Das Spiel ist eine sehenswerte Attraktion für Groß und Klein, vereint die schönsten Blicke in die Stadt und schärft das Auge fürs Detail. Auch am Brückenfest wird der Heimatverein das Spiel zum Kauf anbieten.

Die Ausstellung „Das Dörfle“ ist bis zum 25. August zu sehen. Öffnungszeiten sind am Samstag und Sonntag je von 14 bis 17 Uhr oder nach Vereinbarung (Tel.: 12222).

Der Eintritt ist frei. ■

## Das Genießer-Event des Südwestrundfunks in Lauffen am Neckar

Der Lauffener Bote hält Sie auf dem Laufenden:

### Vorstellung der Gesamtveranstaltung

Vorstellung des Wettbewerbs um das beste Lauffener Kindergericht  
Wettbewerbsvorbereitungen der teilnehmenden Gastronomen  
Wettbewerbsvorbereitungen der Kinder-Jury  
Bericht vom Wettbewerb  
Vorstellung des Siegergerichts

SWR1  
Pfännle 

SWR1 Pfännle, die große Schlemmer-Veranstaltung des Radiosenders SWR1 rund um regionale Küche und heimische Lebensmittel, macht am 13. September 2009 von 11.00 bis 18.00 Uhr Station in Lauffen a. N. Auf dem Kiesplatz am Neckarufer laden die besten Wirte des Ortes und der Region zum Probieren, Schlemmen und Genießen ein.

### Das SWR1 Pfännle-Rezept: „radikal regional“

Das Rezept ist einfach: In die Pfanne kommt an diesem Tag nur, was in Lauffen a. N. und in der Region angebaut oder aufgezogen wird – häufig auch in Bio-Qualität. Zubereitet werden die Speisen von den Spitzengastronomen der Stadt Lauffen a. N. und der Region. Doch das Motto „radikal regional“ gilt nicht nur für alles, was bei SWR1 Pfännle auf den Teller kommt, sondern auch für die flüssigen Genüsse. In der Weinstadt am Neckarufer sind dies natürlich die ausgezeichneten Weine der Lauffener Weingärtnergenossenschaft, aber auch die besten Tropfen der privaten Weingüter Michael Schiefer, Wolfgang Schaaf und Eberbach-Schäfer sowie der Weinkellereien Wörthmann und Reiner. Moderate Preise (bis max. 7 € pro Portion) und kleine Probierportionen laden ein zum Durchschlemmen und Durchprobieren der vielen wunderbaren Leckerbissen.

**Zehn der besten Gastronomen** aus Lauffen und der Region freuen sich darauf, ihre leckersten regionalen Spezialitäten für die Besucher von SWR1 Pfännle zu kochen und zu braten: Adler am Schloss (Bönnigheim), Bürgerstube (Lauffen), Gasthaus Rössle (Ilsfeld), Hotel Adler (Botenheim), Hotel Elefanten (Lauffen), Hotel Sonne (Talheim), Partyservice Schaaf (Lauffen), Schlosshotel Liebenstein (Neckarwestheim), Weinstube Sonne (Lauffen) und Wo der Hahn kräht (Flein).

Auf der **Speisekarte** locken feine Köstlichkeiten, professionell und mit Liebe zubereitet, z. B. Zabergäuer Mostsupple, Medaillons vom Rheins-



berger Damhirsch mit Steinpilzmarmelade und Kartoffel-Walnusscroisants oder in Lemberger geschmorte Rinderbäckle. Für Kinder gibt es viele gesunde und fantasievolle Leckereien wie etwa einen „Bunten Hund“ aus Lauffener Kartoffeln mit Hähnchenkeule und zum süßen Abschluss verführen köstliche Desserts wie Creme vom Lauffener Eiswein oder Brackheimer Tresterbrandsoufflé mit Lemberger-Backpflaumen.

### SWR1 Showbühne

Zum Genießen gehört auch die richtige Unterhaltung: So präsentieren auf einer großen Showbühne die SWR-Moderatoren Petra Klein (SWR1) und Thomas Miltner (SWR Fernsehen) eine informative und unterhaltsame **Show rund um die SWR1 Pfännle-Themen**. Am beliebtesten sind dabei die vier **Kochrunden** mit lokalen Gastronomen, anerkannten Spitzenköchen und Prominenten.

Für die musikalische Unterhaltung sorgt den gesamten Tag die **SWR1 Band mit den größten Hits aller Zeiten**.

### Bauernmarkt

Auf einem großen Bauernmarkt präsentieren und verkaufen regionale Erzeuger das, was sie selbst in Lauffen a. N. und in der Region anbauen, herstellen oder veredeln, so z. B. Kartoffeln, Tafeltrauben, Äpfel, Beeren, Säfte, Weine, Schnäpse und Liköre, Marmeladen sowie Bioland-Honig, Gewürze und Bioland-Wurstwaren

aus Schaffleisch. Eine Ausstellung zur Kartoffel sowie Informationen rund um die Imkerei und den Weinbau runden das Angebot ab.

### Kinderprogramm

Für die kleinen Besucher von SWR1 Pfännle gibt es neben speziellen **Kindergerichten** auch noch ein abwechslungsreiches **Kinderprogramm** für Kinder von ca. 2 – 12 Jahren: Wildnispädagoge mit Tier- und Pflanzenquiz, Wackelräder, Kinderschminken (Angebote des Freizeitparks „Tripsdrill“), mit dem Feuerwehrboot auf dem Neckar, Sinnespfad, Märchenzelt, Spielmobil mit Ballspielen, Jonglieren, Stelzenlaufen, Riesenmikado, Hüpfseile, Stadtrallye durch die Hölderlinstadt (Geocaching), Märchen- und Kinderstadtführungen. Und das neue Heilbronner Science Center „Experimenta“ will mit mobilen Ausstellungsstücken und Experimenten spannende Einblicke in die Welt der Naturwissenschaft geben.

### Begleitprogramm der Stadt Lauffen a. N.

Zudem lädt die Stadt Lauffen a. N. dazu ein, an diesem Tag die kulturellen und historischen Highlights der Hölderlinstadt kennen zu lernen. Mit freundlicher Unterstützung des Lauffener Heimatvereins werden das **Museum** der Stadt Lauffen/N. im Klosterhof (Vor- und Frühgeschichte, Hölderlinzimmer mit 2008 neu eröffnete Ausstellung) und die Erdgeschichtliche Sammlung der Märker Zement GmbH an diesem Tag geöffnet sein. Außerdem gibt es **Führungen** durch das Burgmuseum sowie Stadtführungen, Hölderlin-Führungen (Peter-Lenk-Kunstwerk, Hölderlinzimmer), Neckar-Führungen, Führungen durch die Regiswindiskirche, eine „Lauffener Stäffele-Tour“ und Kelleireführungen in der Lauffener Weingärtnergenossenschaft.

Den gerade erschienen Infolyer zur Veranstaltung erhält man ab sofort bei den an SWR1 Pfännle beteiligten Gastronomen, Weingütern und Selbsterzeugern sowie im Lauffener Bürgerbüro. ■

## Einladung zum Genießen nach Lauffen am Neckar

Lauffener Touristinfo mit neuem Tourismus-Stand auf dem Regionaltag in Brackenheim



Die Weinstadt am Neckarufer mit allen Sinnen kennen zu lernen, dazu luden Bettina Keßler (2. v. r.) und Karin Faaß (2. v. l.) die Besucher des Regionaltags in Brackenheim ein. (Foto: Stadt Brackenheim)

Mit frisch-roten aromatischen Bioerdbeeren vom Lauffener Bio-landhof Andreas Mauk machte die Lauffener Touristinformation auf dem sonnig-heißen Regionaltag in Brackenheim Appetit auf SWR1 Pfännle, das große Genießer- und Koch-Event des Südwestrund-

funks, das am Sonntag, 13. September 2009, auf dem Kiesplatz am Neckarufer Station machen wird.

Auch die Touristikgemeinschaft HeilbronnerLand hatte sich das Thema „Genießerreise“ für diesen Tag auf die Fahnen geschrieben und lud ein zu einem gemeinsamen Gewinnspiel aller HeilbronnerLand-Mitglieder. Neben der Stadt Lauffen waren auch der Neckar-Zaber-Tourismus sowie die Stadt Brackenheim und die Gemeinde Nordheim, die den Nordheimer Blumensommer präsentierte, mit eigenen Info-Ständen auf dem Regionaltag vertreten.

Am nagelneuen Marktstand der Stadt Lauffen präsentierten Bettina Keßler, Referentin für Kultur und Tourismus, und Karin Faaß von der Stadtverwaltung das breit gefächerte touristische Angebot der Wein- und Hölderlin-

stadt. Gefragtes Objekt war wie immer die Lauffener Freizeitkarte sowie die in diesem Jahr erschienenen Rad- und Wandertourentipps der Touristikgemeinschaft HeilbronnerLand. Da jedoch viele Besucher aus den Brackheimer Nachbarorten den Regionaltag besuchten, erfreuten sich auch die Broschüren zu den Lauffener Museen, allen voran Hölderlinzimmer und Burgmuseum, besonderer Beliebtheit. Noch größer war allerdings das Interesse an den Veranstaltungshighlights 2009, dem Lauffener Brückenfest am 27. und 28. Juni, und dem Genießererevent SWR 1 Pfännle am letzten Sonntag der Sommerferien. Mehr als 200 Besucher informierten die Lauffener Touristiker persönlich über die Schlemmveranstaltungen des Jahres und versorgten sie mit dem druckfrischen Infoblatt. ■

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

### Sperrung Siedlerstraße

Zur Durchführung der Gedenkfeier „50 Jahre Busunglück in Lauffen a. N.“ wird die Siedlerstraße, zwischen Bahnhof-/Heimstraße und Siedlerstr. 1, am 20.06.2009 von 10.00 – ca. 12.30 Uhr gesperrt. Eine Umleitung über die Heimstraße, Charlottenstraße, Köbererstraße ist ausgeschildert.

Um Beachtung und Verständnis für diese Maßnahme wird gebeten!

### Sperrung Gärtlesweg

Die Stadtwerke Lauffen GmbH beabsichtigen, in der Zeit vom 22.6.2009 bis 24.7.2009, in die bestehende Wasserversorgungsleitung eine neue Wasserleitung und zwei Fernmeldekabel einzuziehen.

Dazu wird es notwendig, mehrere Aufgrabungen im Gärtlesweg (zwischen L1105 und Kläranlage) für die Einzieharbeiten herzustellen.

In der Zeit vom 22.6.2009 bis 6.7.2009 wird der Gärtlesweg deshalb nur eingeschränkt zu befahren sein. In der Zeit vom 6.7.2009 bis 10.7.2009 besteht im Bereich vom Bahnübergang bis zur Kläranlage keine Durchfahrtsmöglichkeit.

Die Baumaßnahme wird bis zum 24.7.2009 andauern, mit Behinderungen muss in dieser Zeit gerechnet werden.

### Öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses

am Mittwoch, dem 24. Juni 2009, um 18.00 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses.

Die Tagesordnung umfasst dabei folgende Punkte:

1. Bekanntgaben
2. Bausachen:
  - a) Antrag auf Überschreitung des Baufensters beim Baugrundstück Keplerstraße 10/3, Flst.Nr. 8746 – Bauvoranfrage – Vorlage 2009 Nr. 67
  - b) Erweiterung der ARAL Tankstelle Stuttgarter Straße 75 – Bauvoranfrage – Vorlage 2009 Nr. 64
  - c) Neubau einer landwirtschaftlichen Maschinen- und Kartoffellagerhalle auf dem Außenbereichsgrundstück Flst. Nr. 10096, In den Herrenäckern 1 – Vorlage 2009 Nr. 66, 66/1 -/3
3. Verschiedenes
4. Anfragen

Die entsprechenden Sitzungsunterlagen können Sie unter [www.lauffen.de](http://www.lauffen.de)

über's Internet abrufen oder bei Frau Kast, Zimmer 10/11, im Rathaus einsehen.

Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung sehr herzlich eingeladen.

### Wöchentliche Leerung der Biotonne

Über die Sommermonate wird die Biotonne nun wieder wöchentlich geleert. Bitte stellen Sie die Behälter gut sichtbar ab 6 Uhr an den Straßenrand.

### Brückenfest

– Besondere Verkehrsregelungen vom 26.06. – 28.06.2009  
Ab Freitag, den 26.06.2009, 16.00 Uhr, wird das gesamte „Städtle“ für den Verkehr voll gesperrt.

Die Sperrung beginnt in der Heilbronner Straße beim Neuen Heilbronner Tor, in der Mühltorstraße bei Haus Nr. 9 und am Beginn der Alten Neckarbrücke (bei See-/Uferstr.). Ein Parken innerhalb des gesperrten Bereichs ist im o. g. Zeitraum nicht zulässig. Die Verkehrsmaßnahmen werden spätestens am Montag, dem 29.06.2009, 06.30 Uhr, aufgehoben. Der Citybus fährt ab Freitag, den 26.06., 16.00 Uhr, wie folgt:

– Fahrstrecke in Richtung Ilfelder Straße: von der Haltestelle Seestraße

– Stuttgarter Straße – Umgehungsstraße – links zur Mühltorstraße – La Ferté Bernard Str. – Ilsfelder Straße. Die Haltestellen La Ferté Bernard Str., Neckarwestheimer Str. und Ilsfelder Straße werden auf der gegenüber liegenden Straßenseite bedient.

– **Fahrstrecke in Richtung Bahnhof:** von der Ilsfelder Straße – Hohe Straße – Umgehungsstraße – Stuttgarter Straße zur Haltestelle Seestraße – weiter nach Fahrplan.

– **Folgende Haltestellen können über die Dauer der Sperrung nicht bedient werden:** Spielplatz; Marktplatz, Kindergarten, Martinskirche, Heilbronner Straße

**Liebe Städtles-Bewohner, an Sie noch eine besondere Bitte:**

Wenn Sie für Ihr Fahrzeug keinen eigenen Stellplatz oder keine Garage haben, sollten Sie Ihr Fahrzeug an diesem Wochenende auf Parkplätzen außerhalb des Festgeländes abstellen. Wir empfehlen Ihnen dies auch für den Fall, dass Sie an diesem Wochenende Ihr Fahrzeug benötigen. **Bitte beachten Sie unbedingt diese notwendigen Verkehrsmaßnahmen und Hinweise.**

## Mitteilungen des Landratsamts Heilbronn

### Treffen der ehemaligen Landwirtschaftsschülerinnen

„Kraftvoll durchs Leben gehen durch innere Balance und ein Leben im Einklang mit sich selbst“ lautet der Vortrag beim Treffen der ehemaligen Schülerinnen der Fachschulen für Landwirtschaft Heilbronn, Eppingen und Lauffen am Donnerstag, 2. Juli, um 14 Uhr in der Heilbronner Fachschule für Landwirtschaft, Frankfurter Straße 67.

Dipl.-Ing. agr. Rolf Brauch, Regionalbeauftragter „Dienst auf dem Land“ der evangelischen Landeskirche in Baden, spricht verschiedene Bereiche des täglichen Lebens an, die unterschiedliche Anforderungen stellen und entsprechend viel Energie erfordern. Auch geht der Referent auf die Problematik ein, allen Bereichen Raum zu gewähren, um eine persönliche Lebensbalance zu finden und im Alltag Kraftquellen zu erschließen.

Anmeldungen beim Landratsamt, Landwirtschaftsamt, bis zum 25. Juni. Telefon 07131/994-7342.

## ALTERSJUBILARE

### vom 19.06. bis 25.06.2009

19.06.1929 Ludovic Albeck, Körnerstraße 69, 80 Jahre  
 19.06.1932 Katharina Bayer, Bismarckstraße 74, 77 Jahre  
 20.06.1934 Andreas Friedrich Rieß, Im Schönblick 24, 75 Jahre  
 20.06.1939 Roland Hessenthaler, Charlottenstraße 28, 70 Jahre  
 22.06.1926 Willi Lutzi, Christofstraße 10, 83 Jahre  
 23.06.1923 Wilhelm Gerhard Haupt, Bahnhofstraße 27, 86 Jahre  
 23.06.1923 Margarethe Neidhöfer, Wilhelmstraße 23, 86 Jahre  
 24.06.1924 Maria Baranowski, Brombeerweg 6, 85 Jahre  
 Es wird darauf hingewiesen, dass die Veröffentlichungen keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben, da die Veröffentlichung nur mit besonderem Einverständnis der Betroffenen erfolgen kann.

## STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

### Standesamtsfälle vom 06.06.2009 bis 15.06.2009

#### Auswärtsgeburt:

In Heilbronn: Dorian Schöngraf; Eltern: Enver Schöngraf geb. Krasniqi und Aneta Irena Ciszek, Lauffen am Neckar, Ligusterweg 8

#### Eheschließungen:

Patrick Roland Stricker und Myriam Raphaela Bohn, Heilbronn, Frundsbergstraße 244

Dr. Andreas Kurt Müller und Jasmin Kaiser, Lauffen am Neckar, Weissdornweg 3

#### Sterbefall:

Marta Stephan geb. Hoyler, Lauffen am Neckar, Klosterhof 3

#### Auswärtssterbefall:

In Brackenheim: Else Auguste Moser, Lauffen am Neckar, Klosterhof 3